

Gerstenberg, Heinrich Wilhelm von: Du kleine Rose, glaube mir (1780)

1 Du kleine Rose, glaube mir,
2 Du sollst Lucindens Busen schmücken.

3 Ich selber will dich ihr
4 Itzt auf den vollen Busen drücken.

5 Dann sag ich: »Mädchen, küsse mich,
6 Sieh, die hat Flora dir geweihet.
7 Sieh, wie die Rose sich
8 Schon über ihre Stelle freuet.«

9 Doch untersteht ein Jüngling sich
10 Dich von dem Busen abzubrechen:
11 Dann, Rose, räche mich,
12 Dann mußt du ihn gewaltsam stechen.

13 Doch wenn in meines Mädchens Brust
14 Nach mir sich zarte Wünsche regen –
15 O die geliebte Brust!
16 Dann hauch ihr süßern Duft entgegen.

(Textopus: Du kleine Rose, glaube mir. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43321>)